

DIE WOCHE

13.25
27. März 2025

Erscheint wöchentlich und wird in der Auflage von über 10.000 Exemplaren kostenlos an alle Haushalte im Vertriebsgebiet verteilt.

ZEITUNG FÜR THANNHAUSEN, BALZHAUSEN, MÜNSTERHAUSEN, MÜNSTERHAUSEN & JETTINGEN-SCHEPPACH



Fastenbrechen

Das muslimische Fest des Fastenbrechens wird vom 31. März bis zum 2. April gefeiert. Das Fest kennzeichnet das Ende des islamischen Fastenmonats Ramadan und findet in den ersten Tagen des Folgemonats statt. Es ist nach dem Opferfest das zweite Hauptfest des Islam. In Deutschland regeln die Bundesländer, ob muslimische Schüler für das Fest unterrichtsfrei haben können. Das Fest des Fastenbrechens ist in manchen Gegenden, etwa in der Türkei, auch als Zuckerfest bekannt. Dabei werden großzügige Festtags- und Süßspeisen angeboten. Es werden Geschenke ausgetauscht und zusammen gebetet. Brauch ist es zum Fest des Fastenbrechens ebenfalls, sich besonders zu kleiden und auch bedürftigen Menschen Geschenke zu machen.

Sommerzeit

Am 30. März wird um 2 Uhr nachts die Uhr von Winterzeit (Normalzeit) um eine Stunde auf 3 Uhr Sommerzeit vorgestellt. Dadurch wird diese Nacht eine Stunde kürzer. Einer von vielen Merksprüchen zur Umstellung auf die Sommerzeit ist, dass die Gartenmöbel für den Sommer vor das Haus und nach dem Sommer zurück ins Haus gestellt werden. Die Umstellung auf Sommerzeit ist dabei immer am letzten Sonntag im März. Mit der Umstellung soll die Tageshelligkeit besser ausgenutzt und weniger Energie für künstliches Licht verbraucht werden. Diese Energieersparnis und damit auch die Zeitumstellung ist jedoch umstritten. Die Zeitumstellung ist gesetzlich geregelt. In Deutschland wurde sie 1980 eingeführt, um die Energiepareffekte zu nutzen und sich den Nachbarländern anzupassen. Seit Jahren ist die Zeitumstellung ein Streitthema in der EU. Bereits seit 2018 liegt ein EU-Vorschlag zur Abschaffung des Wechsels zwischen Winter-

und Sommerzeit vor, der jedoch noch nicht beschlossen wurde. Polen, das seit Januar die EU-Ratspräsidentschaft innehat, erkundet nun die Meinungen der anderen EU-Mitgliedstaaten zu diesem Vorschlag, wie die Deutsche Presse-Agentur berichtete. Polen plant für 2025 Konsultationen zur Abschaffung der Zeitumstellung. Die EU-Kommission strebt mit ihrem Vorschlag an, die Zeitumstellung in Europa abzuschaffen. Dabei soll es den Mitgliedstaaten freigestellt werden, ob sie dauerhaft auf Sommer- oder Winterzeit umstellen. Experten kritisieren diesen Ansatz, da unterschiedliche Zeitzonen den Handel zwischen den EU-Ländern erschweren könnten.

Die Pläne zur Abschaffung der Zeitumstellung basieren auf einer EU-weiten, jedoch nicht repräsentativen Online-Umfrage. In dieser sprachen sich 84 Prozent der Teilnehmer für die Abschaffung aus, wobei die Mehrheit eine dauerhafte Sommerzeit bevorzugte. An der Umfrage beteiligten sich 4,6 Millionen EU-Bürger, davon allein drei Millionen aus Deutschland. Die Zeitumstellung wirkt sich auch auf Schlaf und Tagesrhythmus beziehungsweise die „innere Uhr“ des Menschen aus. **Mehr dazu in unserer Kolumne „Zum Wohl“ auf der Seite 2.**

Aus dem Inhalt

- ZUM WOHL:**
Gesunder Schlaf..... Seite 2
Christiane Miller:
20 Jahre Freude an
der Bewegung..... Seite 3
Kosten sparen
beim Kita-Bau..... Seite 4
Thannhausen muss
verstärkt sparen..... Seite 5

WOCHENMARKT

Thannhausen am Rathaus
Donnerstag von 15 bis 16.30 Uhr
Scheppach bei Bäckerei Kollmann
Samstag von 7 bis 10 Uhr

Ingrid Faber

- Im Angebot:
• Rote Rettich
• Blattspinat
• Sonnenglanz Apfel

Balkonkraftwerke

Frühjahrsangebot ab 229,- €

www.solar4you.de

Telefon 08281-9990079

Autohaus Mayer

BESTPREIS-GARANTIE
für Sommerreifen und Felgen

Tel. 08281/4050 • www.mayer-automobile.de

Die Woche

digital lesen

Ab Mittwoch-Abend
die aktuelle Ausgabe
schon im Internet.



Der QR-Code führt
Sie auch direkt zur
Download-Adresse:

www.woche.ottmedia.net

Wir sind ein junges Team im Reifenfachbetrieb für PKW-, LKW-, Motorrad-, Landwirtschaftsreifen, RDKS Systemen und den damit verbundenen Dienstleistungen und brauchen Verstärkung.

Verkäufer für Reifen & Felgen (m/w/d)

im Innendienst zu besten Konditionen gesucht



REIFEN
-mobil

RIEDLER & LANGER GmbH
Gewerbestraße 8 · 86473 Ziemetshausen
Tel. 08284/99 84 23 · Fax 08284/99 84 25

PKW · LKW · MOTORRAD · INDUSTRIE · LANDMASCHINEN · MONTAGESERVICE



FERBER
Gärtnerei von Eden®

Dammstraße 2
86424 Dinkelscherben
Telefon 08292 3589
info@ferber-galabau.de
www.ferber-galabau.de

Wir gestalten und bauen Ihren Garten!

Und wir bieten noch viel mehr:

- Pflasterungen
- Bau von Trockenmauern
- Schwimm-, Natur- & Badeteiche
- Pflanzungen
- Gartenpflege
- Service

• **Wir drucken und entwerfen...**
Prospekte, Werbeflyer, Briefpapiere, Visitenkarten, Geschäftsdrucksachen, Notizblocks, Gutscheine, Etiketten, Speisekarten, Postkarten, Broschüren, Aufkleber, Plakate, Adressierung u.v.m.

• **Wir beschriften und erstellen...**
Werbepanner, Rollups, Schilder, Kfz, Leinwandbilder, Schaufenster, etc.

• **Wir entwickeln und gestalten...**
ihren Webauftritt, eMail-Aktionen für Online-Marketing und mehr.

Gute Werbung ist gut fürs Geschäft!

Wir liefern Ihre Drucksachen:
zuverlässig und preiswert

printdesign
druck · grafik · werbung

Bahnhofstr. 22 · 86470 Thannhausen · Tel. 0 82 81 - 999 440
www.ottmedia.net · printdesign@ottmedia.net

Drucksachen

Werbegrafik

Mediendesign

Beschriftung

Internet

Bücher
versand-
kostenfrei
bestellen

NEUERÖFFNUNG

4. April 2025 · ab 13 Uhr



LESEZAUBER

BUCHHANDLUNG

Bahnhofstraße 5 · 86470 Thannhausen
Telefon 0 82 81 / 999 37 85

thannhausen@buchhandlung-lesezauber.de

Bücher * Hörbücher * Geschenke * Kalender * Spiele

Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr 9.30 - 13.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr
Mi, Sa 9.30 - 13.30 Uhr
Mo geschlossen

lesezauber.buchhandlung.de

Austräger

in einem Teilgebiet von
Thannhausen

für die „WOCHE“ gesucht!

Ein attraktiver, versicherter
Nebenjob an der frischen Luft
für Schüler, Rentner u.v.m.

Infos: 08281-999444

ZUM WOHL – unsere neue Kolumne rund um das Thema Gesundheit:

Gut schlafen, besser leben

Wie wir die Zeitumstellung nutzen und Schlaf neu denken sollten

Am Wochenende ist es wieder soweit: Die Uhren werden eine Stunde vorgestellt – und damit gerät unser Schlafrhythmus aus dem Takt. Viele Menschen fühlen sich nach der Zeitumstellung müde, unkonzentriert oder sogar gereizt. Doch warum ist das so? Und was können wir tun, um den Übergang sanfter zu gestalten?

Der renommierte Schlafcoach Nick Littlehales, der mit Spitzensportlern und Olympiateams zusammenarbeitet, zeigt in seinem Buch Sleep, dass Schlaf nicht nur eine Frage der Stunden, sondern der richtigen Strategie ist. Besonders in Zeiten der Umstellung lohnt es sich, die eigenen Schlafgewohnheiten zu optimieren.

Doch warum bringt uns die Zeitumstellung aus dem Gleichgewicht? Unser Körper folgt einer inneren Uhr, die durch Licht gesteuert wird. Mit der Zeitumstellung wird dieser Rhythmus abrupt verändert – ähnlich wie bei einem Mini-Jetlag. Insbesondere die verkürzte Nacht im Frühjahr kann sich negativ auf Konzentration, Stimmung und Leistungsfähigkeit auswirken. Statt uns über die verlorene Stunde zu ärgern, können wir die Gelegenheit nutzen, um unseren Schlaf langfristig zu verbessern.

Die Lösung: Schlaf in Zyklen denken

Littlehales bricht mit der Vorstellung, dass wir alle exakt acht Stunden Schlaf brauchen. Viel wichtiger ist es, unseren Schlaf in 90-Minuten-Zyklen zu betrachten. In dieser Zeit durchläuft der Körper alle wichtigen Schlafphasen – vom leichten Schlaf bis zur tiefen Regeneration. Wer seine Schlafenszeit strategisch plant, kann mit fünf oder sechs Zyklen pro Nacht (also 7,5 bis 9 Stunden) oft mehr Erholung erreichen als mit einer erzwungenen, durchwachsenen Acht-Stunden-Nacht.



Tipp zur Zeitumstellung: Versuchen Sie, in den Tagen vor der Umstellung schrittweise 15 Minuten früher ins Bett zu gehen, um den Übergang sanfter zu gestalten.

Das perfekte Schlafumfeld für eine erholsame Nacht

Wer tiefer schlafen will, sollte auf seine Umgebung achten. Hier sind drei entscheidende Faktoren:

• **Dunkelheit & Licht:**

Licht ist der wichtigste Taktgeber für unseren Schlaf. Nutzen Sie tagsüber so viel Tageslicht wie möglich und vermeiden Sie am Abend starkes Kunstlicht – besonders von Bildschirmen

• **Temperatur & Luft:**

Die ideale Raumtemperatur liegt zwischen 16 und 18 Grad. Ein gut gelüftetes Schlafzimmer fördert tieferen Schlaf.

• **Technikfreie Zone:**

Smartphones und Tablets stören durch ihr Blaulicht die Melatoninproduktion. Besser: Eine Stunde vor dem Schlafengehen auf Bildschirme verzichten und stattdessen ein Buch lesen.

Powernaps statt Müdigkeit – Schlafen wie die Profis

Tagsüber trotz allem müde? Dann hilft ein Powernap! Statt Kaffee oder Zucker bringt ein kurzer Schlaf von 20 Minuten die beste Erholung. Laut Littlehales sind diese „kontrollierten Erholungspausen“ sogar Teil der Erfolgsstrategie vieler Spitzensportler.

Fazit: Schlaf bewusst steuern – gerade jetzt!

Die Zeitumstellung ist eine Herausforderung für unseren Körper – aber auch eine Chance, unsere Schlafgewohnheiten zu verbessern. Wer seinen Schlafrhythmus bewusst steuert und das richtige Umfeld schafft, kommt entspannter durch den Frühling und profitiert langfristig von mehr Energie und besserer Erholung.

Im zweiten Teil unserer Reihe zum Thema Schlaf schauen wir uns nächste Woche genauer an, wie Ernährung und Bewegung unseren Schlaf zusätzlich verbessern können. Bis dahin: ZUM WOHL und schlafen Sie gut!

Prof. Dr. O. Meißner, MBA
www.planetbambi.foundation

Altes Wissen neu entdecken

Begegnungsnachmittag über Naturheilverfahren mit Dr. Weber vom MVZ Ziemetshausen

Ziemetshausen. Die Pfarrei St. Peter und Paul Ziemetshausen lädt am Dienstag, 8. April recht herzlich zum Andacht um 14 Uhr in der Pfarrkirche ein. Anschließend um 14.30 Uhr treffen sich alle Interessierten uns zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchenbüffet im Pfarrheim. Dr. Weber vom Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) Ziemetshausen hält einen Vortrag über Naturheilverfahren. Altes Wissen und Heilmethoden von Früher sollen wieder in Erinnerung gerufen werden. Mit einfachen Mitteln und Rezepturen, sowie einer gesunden Ernährung, können oftmals positive Erfolge bei chronischen oder akuten Erkrankungen erzielt und der Medikamentenkonsum teilweise sogar reduziert werden. Wichtig dabei ist, dass man Krankheiten immer in Absprache mit den Ärzten behandeln muss und nicht selbständig Diagnosen und Behandlungsmethoden aufstellt. Hierbei will das Ärzte- und Praxisteam des MVZ seine Patienten unterstützen und einen Einblick in die Praxis ermöglichen.

Trauertreff Hospiz Krumbach

Landkreis. Am Freitag, den 11. April findet ab 14 Uhr eine Trauerwanderung statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Hospizbüro, Hürbener Str. 1, Krumbach. Danach ist eine gemeinsame Einkehr angedacht. Eingeladen sind alle Trauernden, jeglichen Hintergrundes, zum Gespräch. Die Veranstaltung wird von Trauerbegleitern durchgeführt. Nähere Information und Anmeldung unter Hospiztelefon 0173/1932390.

Geräucherte Forellen und Makrelen

Oberrohr. Am Karfreitag, den 18. April werden wieder vor der Hütte am Weiher bei Sankt Maria Forellen und Makrelen geräuchert. Um disponieren zu können, ist eine Vorbestellung bei Daniel Hanf, unter Tel. 0172-8360544 bis zum 15. April erforderlich. Die Fische können dann zwischen 11 und 12 Uhr abgeholt werden. Ein zweiter Durchgang kann ab 15 Uhr abgeholt werden. Der Fischereiverein Oberrohr freut sich auf ihre Bestellungen.

Schützenverein
1921 Scheppach e.V.

Preisschafkopfen

Wann: Sonntag 30.03.2025
Wo: Schützenheim Scheppach
Adlerstraße 4,
89343 Jettingen-Scheppach

Beginn: 14:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Ustersbacher
PRIVATBRAUEREI SEIT 1605

Versammlung beim Krankenpflegeverein Burgau

Burgau. Am Freitag, den 11. April um 19.15 Uhr lädt der Krankenpflegeverein Burgau e.V. im barrierefreien Albertus-Magnus-Haus in Burgau zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Davon wird um 18.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche ein Gottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder gefeiert. Am Ende der Versammlung sind die Mitglieder zu einem Imbiss eingeladen. Anträge zur Tagesordnung können bis einschließlich 8. April beim 1. Vorstand eingereicht werden.

Gitarrenworkshop

Thannhausen. Am 29. März findet in der Max-Planck-Straße 2 in Thannhausen von 14 bis 16 Uhr der 11. Gitarrenworkshop mit Sebastian Teichner statt. Wer Gitarrenklänge liebt und sein Spiel auf das nächste Level bringen will, ist hier genau richtig. Informationen und Anmeldung telefonisch (18 bis 20 Uhr) oder per Whatsapp unter 0151/55570944. Der Workshop ist nur für Anfänger und kostenlos (Spenden werden gerne angenommen). Mitbringen sollte man die eigene Gitarre (falls vorhanden), gute Laune und Lust aufs Lernen. Jetzt anmelden um musikalisch durchzustarten.

Fahrzeugsegnung in Maria Vesperbild

Vesperbild. Das Frühjahr bietet eine große Aufbruchstimmung in der Natur und regt den Menschen an, mehr nach draußen zu gehen und sich auf unterschiedlichste Arten fortzubewegen. Viele Menschen denken, dass es ohne Gottes Segen nicht geht. Das gilt besonders auch für den Straßenverkehr, wo wir tagtäglich der Gefahr eines Unfalles ausgesetzt sind.

Am Sonntag, dem 30. März, ist am mittelschwäbischen Wallfahrtsort Maria Vesperbild wieder die erste große Fahrzeugsegnung aller Art in diesem Jahr. Gesegnet werden Autos, Fahrräder, Rollschuhe genauso wie Kinderwagen oder LkWs. Das feierliche Pilgeramt mit Wallfahrtsdirektor Michael Menzinger ist um 10.15 Uhr und wird von der Musikkapelle Ziemetshausen musikalisch begleitet.

Anschließend gegen 11.15 Uhr findet auf den großräumig angelegten Parkplätzen die beliebte Fahrzeugsegnung statt. Die Priester gehen durch die Reihen der parkenden Fahrzeuge und erteilen jedem einzelnen Gefährt und seinen Insassen den Segen. Mehr Infos unter www.maria-vesperbild.de

Hilfe in der Not: die Nachbarschaftshilfe

Landkreis. Unverhofft kommt oft: ein kleiner Unfall oder eine akute Erkrankung reichen aus und schon stehen Alleinstehende vor Problemen, die sie so schnell nicht bewältigen können. Kinder und Freunde sind nicht immer gleich parat oder wohnen weit weg. Zu unmittelbaren Nachbarn hat man nicht immer Kontakt oder diese sind berufstätig. Wer also kann in solchen Notsituationen schnelle Hilfe leisten?

Was viele nicht wissen: die Nachbarschaftshilfe. Mit der Nachbarschaftshilfe steht den Bürgerinnen und Bürgern ein Netzwerk ehrenamtlicher Helfer zur Verfügung, die unentgeltlich Hilfe anbieten, die gelegentlich Unterstützung im häuslichen Umfeld brauchen oder sich kurzfristig in einer Notsituation befinden. Verschiedene Dienste wie Einkaufshilfen, kleine Handreichungen im Alltag, Unterstützung bei Behördengängen, Hilfe bei Schreiarbeiten, Besuchsdienste oder auch Fahrten zum Arzt umfasst das „Hilfsprogramm“ der ehrenamtlichen Helfer in Thannhausen, Münsterhausen, Balzhausen, Burtenbach, Ziemetshausen und Jettingen.

In Thannhausen, Münsterhausen und Balzhausen können sich Hilfesuchende während der Öffnungszeiten des Rathauses unter Tel. 08281-901-0 oder navi.vgem@thannhausen.de, für Balzhausen nachbarschaftshilfe@balzhausn.de melden. Ziemetshausen hat sich dem Freiwilligenzentrum Stellwerk angeschlossen und hier kann für Helfer unter Tel. 08284-997990 während der Öffnungszeiten des Rathauses nachgefragt werden. Auch in Burtenbach wird dieser Service unter Tel. 08285-999822 angeboten. Unter dem Motto „Miteinander – füreinander“ arbeitet Jettingen-Scheppach mit dem Freiwilligenzentrum STELLWERK aus Günzburg zusammen und ist im Rathaus Jettingen-Scheppach unter Tel. 08225-2401 erreichbar.

Ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe funktioniert jedoch nur, solange Menschen sich bereitfinden, die ehrenamtlich helfen wollen. Deswegen freut sich die Nachbarschaftshilfe immer über Menschen, die sich hier engagieren. Spezielle Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Wichtig ist ein passender Einsatzbereich, der den jeweiligen Kenntnissen oder Interessen entspricht. Eine Mitarbeit in der Nachbarschaftshilfe lohnt sich, weil man sich selbst und anderen etwas Gutes tun, weil man nette Menschen kennenlernen und Kontakte knüpfen kann oder weil Helfen einfach Spaß macht. (mj)



Bouldern in Thannhausen Treffpunkt für Kletterfreunde

Thannhausen. Neben dem Ninja Sport bietet „Thannhauser KletterNinjas“ jetzt auch vermehrt die Möglichkeit des Boulderns an.

Ungefähr 40 Routen werden in sieben verschiedenen Schwierigkeitsgraden zur Verfügung gestellt und regelmäßig verändert und umgeschraubt. Bis zu den Osterferien gibt es jeden Donnerstag ab 18 Uhr einen „Treffpunkt für Erwachsene“ in der Messerschmittstraße 7.



DIE WOCHE

Anzeigenberatung:

Barbara Merk

Tel: 01 60 - 21 21 731 · E-Mail: b.merk@thsn.de



Das Trailerbuddy-Team freut sich auf ihren Besuch.

Trailerbuddy feiert 15-jähriges Jubiläum

Münsterhausen. Was im März vor 15 Jahren in einer kleinen Garage vom heutigen Geschäftsführer Jochen Malley ins Leben gerufen wurde, hat sich bis heute zu einem etablierten Unternehmen in der Branche für PKW-Anhänger im Mindeltal entwickelt. In der neuen Location auf gut 1.200 qm Innen- und Außenfläche findet jeder seinen Wunschanhänger.

Zuverlässige Qualität

Trailerbuddy ist der Vertriebspartner des größten tschechischen PKW-Anhängerherstellers AGADOS. Die Marke ist inzwischen weit über die Grenzen Schwabens hinaus bekannt und wird über Stützpunkthändler in ganz Europa vertrieben. Hier stimmen noch Preis, Leistung und Qualität.

Zahlreiche Varianten

Vom kleinen ungebremsten Anhänger mit 750 kg für den privaten Gebrauch, bis zum gewerbetauglichen Dreiseitenkipper mit 3.500 kg hat Trailerbuddy alles im Programm. Auch die Traileraufbauten werden in der eigenen Werkstatt selbst gefertigt. Ob Planen mit Gestell oder Stahlblechaufbauten, das Angebots-Spektrum ist breit gefächert. Selbst Sonderwünsche werden gerne erfüllt.

Jubiläumsaktion

Bis Ende April läuft noch eine große Jubiläumsaktion mit Anhängern und vielen reduzierten AGADOS-Trailern! Da ist ganz sicher für jeden etwas dabei. Also auf zu Trailerbuddy nach Münsterhausen (Burtenbacher Str. 19) im neuen Industriegebiet. (eb)

www.trailerbuddy.de

Trailerbuddy's bewährte PKW-Anhänger

Große Jubiläumsaktion: Reduzierte AGADOS-Trailer
Aktion bis 30. April 2025 gültig

Mobil: 0176 / 39 51 24 82

Laufend günstige Angebote im Internet: www.trailerbuddy.de

Auslieferung der Hänger: Trailerbuddy Burtenbacherstraße 19 • 86505 Münsterhausen

Singen im Rudel

Gemeinsames Singen von bekannten Liedern, Hits und Schlager

Ziemetshausen. Bereits zum zweiten Mal findet am 29. März um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Ziemetshausen ein „Singen im Rudel“ statt. Das ist kein Konzert, keine Chorprobe oder ähnliches. Nein, alle singen einfach gemeinsam aus voller Brust bekannte Lieder, Hits und Schlager. Es ist für jeden etwas dabei. Eingeladen sind alle Gesangsbegeisterten, egal, ob erfahrene Sänger oder absolute Anfänger.

Hier steht der Spaß im Vordergrund. Begleitet wird das Singen von Thorsten Engel am Keyboard, die Texte werden über einen Beamer an die Wand gestrahlt. In der Pause findet ein Getränkeverkauf statt. Die Teilnahme ist kostenlos, freiwillige Spenden sind natürlich herzlich willkommen. Der Wäckerlechor freut sich auf einen netten Abend mit vielen Leuten, die Spaß am Singen haben.

20 Jahre Freude an der Bewegung

Positives Lebensgefühl vom Bauchtanz bis zum Rehasport

Thannhausen. Bewegung tut gut und ist gesund. Aber nicht jeder hat Lust auf Ausdauersport oder das Fitnessstudio. Vielseitige und trotzdem sehr effektive Alternativen sind Tanz und Bewegung in jeder Form. Christiane Miller bietet seit langem dieses besondere Angebot für jede Altersgruppe an und freut sich jetzt über das 20-jährige Bestehen ihres Tanzstudios.

Jubiläums-Gala als Dance-Show

Aus Anlass des runden Jubiläums findet am Samstag, den 5. April um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle von Münsterhausen (Jahnstraße 6) eine große Gala-Veranstaltung statt. Die Gäste erwartet eine Reise durch verschiedene Genres wie Ballett, Zumba, Bauchtanz sowie den Dancekids und wird präsentiert von Klein bis Groß in vielen Musikstilen. Karten gibt es auch im Vorverkauf im Thannhauser Tanzstudio.

Ein breites Kursangebot

In ihrem Studio für Tanz und Bewegung bietet Christiane Miller ein vielfältiges Programm neben Bauchtanz, Zumba, Moving-Flow Ballett-Workout, Faszienstretch & Relax und Spiraldynamik auch neunmal pro Woche Rehasport sowie Kindertanz und Kinderballett ab 5 und 7 sowie neu ab 11 Jahren auf dem wöchentlichen Stundenplan an. Der Einstieg in die Kurse, die im April beginnen, ist jederzeit möglich. Eine Teilnahme als Schnupperstunde wird gratis angeboten.

Alle sind willkommen

Jeder kann bei den Kursen mitmachen. Auch wer denkt, nicht gut tanzen zu können und glaubt nicht beweglich genug zu sein oder nicht die passende Figur zu haben, ist herzlich willkommen. „Wer einen Sprachkurs für Anfänger besucht, muss auch keine Vorkenntnisse haben“ sagt Christiane Miller. Ihr ist wichtig, dass jeder Freude an der Bewegung findet und sich bei den Kursen wohlfühlt. Auch der Aspekt unter Gleichgesinnten zu sein, hat viele positive Auswirkungen. In angenehmer Atmosphäre wird den Teilnehmern gesunde Bewegungsqualität vermittelt. Schon bald sieht man, wie sich der Körper positiv verändert und die Koordination und Beweglichkeit besser werden. Es



Christiane Miller sorgt durch Kurse für Bewegung und anatomische Haltung für mehr Körper-Gesundheit

lösen sich Verspannungen und die Muskulatur baut sich auf. Bei Christiane Miller spürt man die eigene Freude am Tanz, die ansteckend auf alle Teilnehmer wirkt. Durch diese positiven Energien, körperlich wie seelisch, macht das Tanzen glücklicher!

Hilfreicher Reha-Sport

Mit den richtigen Übungen kann Training auch heilsame Wirkungen entfalten. Beim Reha-Sport stehen Schmerzlinderung durch Bewegung, das Mobilisieren, Stabilisieren und der Muskelaufbau

im Vordergrund. Durch Lockern der Muskulatur kann man wieder die Freude an der Bewegung finden, Haltungsdefizite erkennen, positiv verändern und ein differenziertes Körperbewusstsein erlangen. Übungen, die in den Alltag integriert werden können, sorgen für nachhaltige Verbesserung der Lebensqualität.

Spiraldynamik® als neues Konzept

Die Spiraldynamik® ist ein anatomisch und evolutionär begründetes Bewegungs- und Therapiekonzept und wurde von Dr. Christian Larsen (Zürich) entwickelt. Es bietet eine erlernbare Gebrauchsanleitung für den menschlichen Körper und wirkt von Kopf bis Fuß. Ziel ist es sich im Alltag anatomisch gesund zu bewegen und Fehlbelastungen, Schmerz und Verschleiß zu vermeiden.

Freude an Tanz und Bewegung

Christiane Miller vermittelt mit den Kursen in ihrem Studio ein neues Lebensgefühl. Sie bietet ihren Kunden bei fairen Bedingungen, ein angenehmes Raum- und Gruppenklima sowie eine persönliche Betreuung. Wer jetzt in ein Kursangebot einsteigt und mit dem kleinen Schritt in ein nachhaltiges Körpergefühl investiert, wird bei einer Auszeit vom Alltag mit positiver Lebensfreude belohnt.

TANZEN MACHT GLÜCKLICH

Sie werden Mobil, Fit & gehen voll positiver Energie nach Hause – perfekt für Körper und Seele – in jedem Alter – mit jeder Figur

- Zumba – 5 Termine frei wählbar
- Bauchtanz – Anfänger und Fortgeschrittene
- Ballettworkout – MovingFlow
- Faszientraining & Relax
- Rehasport – 9 Termine, auch Ü70
- Kinder: Ballett & Dance

CHRISTIANE MILLER
0173 81 63 161

WWW.TANZ-THANNHAUSEN.DE

Austräger in einem Teilgebiet von **Oberrohr** für die „WOCHEN“ gesucht!
Infos: 08281-999444

Thannhausen erbt über 2,5 Millionen Euro

Thannhausen. Im Haushaltsjahr 2025 ist ein Zuführungsbeitrag vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 2.708.800 Euro veranschlagt. Dieser sehr hohe Zuführungsbeitrag resultiert im Wesentlichen aus einmaligen Sondereinnahmen im Verwaltungshaushalt, d.h. zweier Erbschaften in Höhe von 2.570.000 Euro. Elisabeth Kaufmann und Elisabeth Kolb haben die Stadt Thannhausen mit dieser Erbschaft bedacht. Wie sich diese Erbschaften nun auch nach dem Willen der Ver-

storbenen sinnvoll für die Stadt Thannhausen verwenden lassen, lässt Bürgermeister Alois Held derzeit juristisch klären. Ganz sicher ist sich Held jedoch, dass die Stadt mit diesen Erbschaften etwas Vernünftiges auf die Beine stellen wird, was man auch den Verstorbenen schuldig sei. Diese, so Alois Held, waren zu Lebzeiten keine überaus betuchten Bürgerinnen, sondern haben sich diese Summe der Erbschaft erspart. Sobald die juristische Klärung vorliegt, wird Alois Held den Stadtrat informieren, um das weitere Vorgehen einzuleiten.

Musikalischer Frühling im Landkreis Günzburg



Der „Musikalische Frühling“ hält wieder Einzug im Landkreis Günzburg

Landkreis. Am 20. März ist kalendarischer Frühlingsanfang. Musikalisch verschafft sich der Lenz ab Samstag, den 29. März Gehör – denn an diesem Tag startet der „Musikalische Frühling“ im Landkreis Günzburg mit einem Konzert unter dem Titel „Musikalisches Opfer und Choralsätze von Johann Sebastian Bach“. Das Kammermusikensemble „Erich Broy & Friends“ und der Projektchor der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Günzburg gestalten dieses klanglich wunderschöne Werk. Beginn ist um 18 Uhr in der Auferstehungskirche Günzburg.

Die Veranstaltungsreihe wird von der Sparkasse Schwaben-Bodensee und dem Landkreis Günzburg gefördert und steht unter der Schirmherrschaft von Landrat Dr. Hans Reichhart. Dieser lädt herzlich zu den Konzerten ein und lobt das Engagement der Chöre, Orchester und Ensembles: „Jedes Jahr gelingt es den Veranstaltern wieder, Konzerte auf hohem musikalischem Niveau zu organisieren und somit wesentlich zum kulturellen Leben in unserer Region beizutragen. Dies gilt insbesondere in diesem Jahr, in dem wir auf 40 Jahre „Musikalischer Frühling“ zurückblicken können. Allen Beteiligten ist es zu verdanken, dass dieser besondere kulturelle Schatz mit Leben gefüllt wird“.

Nachfolgend das komplette Programm im Überblick:

„Musikalisches Opfer“ und Choralsätze von Johann Sebastian Bach
Samstag, 29. März, 18 Uhr
Auferstehungskirche Günzburg
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Günzburg

„Klangwelten-Kammermusikskonzert“
Sonntag, 30. März, 18 Uhr
Aula des Dossenberger-Gymnasiums Günzburg
Städtische Musikschule Günzburg

Lebenswege – Freud und Leid, Träume und Hoffnungen auf der Straße des Lebens
Sonntag, 30. März, 18 Uhr
Stadtpfarrkirche Ichenhausen
Schwäbische Chorgemeinschaft Ichenhausen

W. A. Mozart – Requiem
Sonntag, 6. April, 18 Uhr

Stadtpfarrkirche Burgau
Kammerchor Burgau
137. Stunde der Kirchenmusik

Samstag, 12. April, 19 Uhr
St. Veitskirche Leipheim
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Leipheim

Hosianna – Österliches Festkonzert

Ostermontag, 21. April, 16 Uhr
Frauenkirche Günzburg
Thomas Seitz (Trompete)
„Himmlische Klänge“
Sonntag, 27. April, 16 Uhr
Evangelische Kirche Burgau
Corda Vocale

Konzert junger Talente

Sonntag, 4. Mai, 18 Uhr
Alois-Kober-Grundschule Kötz
Musikschule Kötz-Bubesheim
Bühne frei für das Sommerkonzert der großen BFSM-Ensembles

Samstag, 10. Mai, 20 Uhr
Stadtsaal Krumbach
Berufsfachschule für Musik Krumbach

Gioachino Rossini – Petite Messe solennelle

Sonntag, 11. Mai, 17:00 Uhr (Muttertag)
Heilig-Geist-Kirche Günzburg
Heilig Geist Ensemble Günzburg

„Klangvoll romantische Bande“

Fanny&Felix Mendelssohn und Clara&Robert Schumann im Dialog“

Sonntag, 25. Mai, 15:00 Uhr
Kaisersaal im Kloster Wethhausen
camerata vocale Günzburg

Kult trifft Musik

Samstag, 31. Mai, 19:30 Uhr
Donau-Lichtspiele Offingen
Smile a While

„Wien, Wien, nur du allein ...“
Sonntag, 1. Juni, 16:00 Uhr
Ehemalige Synagoge Ichenhausen
Brigitte Thoma (Sopran)

„Ave Maris Stella“
Samstag, 21. Juni, 19:00 Uhr
Kath. Kirche im BKH Günzburg
Musica Antiqua Ensemble Günzburg

Meditation
Sonntag, 22. Juni, 17:00 Uhr
Apostelkirche Krumbach
Stefan Barcsay

My spirit sang all day
Samstag, 5. Juli, 19:00 Uhr
Frauenkirche Günzburg
Vocal-Ensemble Hochwang
Informationen und eine Broschüre gibt es auch unter www.landkreis-guenzburg.de

Kosten sparen bei Kita-Bau

Weiterhin Probleme mit den Kosten für den Neubau der Kindertagesstätte in Münsterhausen

Münsterhausen. Einziger Tagesordnungspunkt der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Hauptausschusses der Marktgemeinde vom Montag dieser Woche war die Erörterung möglicher Kosteneinsparungen beim Neubau der geplanten Kindertagesbetreuungseinrichtung in Münsterhausen. Vorausgegangen war die Marktgemeinderatssitzung vom 10. März, bei der offenkundig wurde, dass der derzeit geplante Neubau der KiTa mit bisher geschätzten 7.832.746 Euro ohne Grundstückskosten für die Finanzen der Marktgemeinde nicht tragbar und bezahlbar ist. Aus diesem Grund sollte sich Bürgermeister Erwin Haider nochmals an das Landratsamt wenden und prüfen lassen, ob die 2021 erstellte Bedarfsplanung auch jetzt noch Bestand habe, so die Bitte von Marktrat Wolfgang Seitel, der sich am Montag bestätigt sah, dass er mit seinem Einwand bei der letzten Marktgemeinderatssitzung ganz richtig lag. Pünktlich zur Bauausschusssitzung konnte Erwin Haider dann auch dem anwesenden Planungsteam und den Mitgliedern des Bauausschusses mitteilen, dass sich der Bedarf an Plätzen in der Kinderbetreuung in Münsterhausen nunmehr rückläufig sei. Dies ist bedingt, weil keine neuen Bauplätze ausgewiesen werden, weil die Einwohner generell weniger Kinder bekommen und sich auch die Entwicklung der Einwohner der Marktgemeinde nicht so positiv verändert, wie noch 2021 angenommen wurde.

So hatte sich der Bauausschuss mit der Frage zu beschäftigen, was diese rückläufige Entwicklung für den Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen bedeuten könnte. In diesem Fall mussten sich jedoch die Mitglieder des Bauausschusses wiederum mit Kaffeesatzleserei begnügen, denn keiner weiß heute, wie sich die Kinderzahlen zukünftig ent-

wickeln. Für die Planung kann man nur vom Stand heute ausgehen, so Erwin Haider. Damit stelle sich derzeit eigentlich nur die Frage, ob die Gemeinde eine Kindergartengruppe streichen kann und in Zukunft im neuen Gebäude mit zwei Hortgruppen und einer Krippe auskommen kann. Dies würde auch die Kosten für die Außenanlagen senken, da die Spielgeräte für Kita-Gruppen preiswerter sind als für Kindergartengruppen.

Erwin Haider wird also nochmals beim Landratsamt vorstellig werden, um den jetzt wirklichen Bedarf mit möglicher Förderung zu ermitteln. Danach können die Planer nochmals an den Plänen feilen, um die Kosten für den Neubau zu senken.

In diesem Zusammenhang wurde auch geprüft, wie sich die bisher bevorzugte Holzbauweise des Gebäudes gegenüber einem Massivbau finanziell auswirken würde. Der Vergleich zwischen Massivbau und Holzbau zeigt, dass die Baukosten für Massivbau etwa 13 % niedriger sind als für Holzbau.

Die Bauwerkskosten für Massivbau betragen ca. 4.188.645 €. Die Einsparungen durch Massivbau belaufen sich auf etwa 544.523 €. Zusätzlich gibt es eine Holbauförderung von 200.000 €, was die Differenz auf 344.523 € reduziert. Die Kosten für die notwendige Lüftungsanlage bei Massivbau liegen zwischen 150.000 und 200.000 €, zuzüglich der Fläche für den Lüftungsraum die etwa 50.000 € kostet. Die Folgekosten für Wartung und Betrieb der Lüftungsanlage sind dabei nicht berücksichtigt. Insgesamt wäre der Massivbau etwa 100.000 € bis 150.000 € günstiger, jedoch auf lange Sicht nicht wirtschaftlicher. Alles in allem bringt der Neubau der KiTa Münsterhausen viele Probleme mit sich, die noch lange nicht ausgestanden sind. Es bleibt weiterhin spannend. (mj)

Zu Besuch im Landtag

Thannhausen. Einer Einladung von Marina Jakob MdL an den Ortsverein der Freien Wähler Thannhausen den Bayerischen Landtag zu besuchen, folgten 25 Interessierte am 6. März. Koordiniert hatte die Reise der Ortsvorsitzende, Kreis- und Stadtrat Peter Schoblocher.

Mit einem Bus der Firma BBS ging es von Thannhausen nach München. Nach der Begrüßung und einem Film über die Vergangenheit und Gegenwart des Landtagsgebäude, stärkte sich die Besuchergruppe erst einmal bei einem gemeinsamen Mittagessen im Hofbräu Keller am Wiener Platz, bevor es anschließend wieder ins Maximilianeum ging. Da am Freitag keine Plenarsitzung anstand, konnten die Besucher zur Diskussion mit der Abgeordneten Marina Jakob MdL im Plenarsaal Platz nehmen. Marina Jakob nahm sich ausgiebig Zeit, um mit ihren Gästen zu sprechen. Auch die regio-



nalen Entwicklungen im Landkreis Günzburg kamen nicht zu kurz. Anschließend fand eine Führung durch die historischen Säle des Maximilianeums statt. Der Tag endete mit einem gemeinsamen Foto, bevor die Gruppe am Nachmittag die Heimreise antrat. Peter Schoblocher fasste die Eindrücke des Besuchs zusammen: „Ein informativer Tag mit guten Gesprächen und interessanten Einblicken in die Arbeit des Landtags“.



Qualität und Frische aus eigener Schlachtung



Metzgerei

Angebote vom 27.3. bis 2.4.25

EURO

Donnerstag bis Samstag 27.3. - 29.3.25

Cordon Bleu, bratfertig ...100 g **1,35**

Donnerstag bis Mittwoch 27.3. - 2.4.25

Gyrosplatte, bratfertig .100 g **1,30**

Rippel

geräuchert und gekocht.....100 g **1,30**

Gelbwurst

(mit u. ohne Petersilie).....100 g **1,29**

Lyoner im Ring

Sonderpreis!.....100 g **0,99**

Nur solange der Vorrat reicht!

Lebistro-Menüs

Angebote vom 31.3. bis

4.4.2025

MONTAG

Geschneitztes n. Züricher Art,

dazu Rösti oder Spätzle..... 9,10 €

Spaghetti Bolognese..... 7,10 €

DIENSTAG

Gegrillte Hähnchenkeule

mit feiner Paprika-Rahm-Soße,

dazu Kartoffelpüree oder Wedges... 9,10 €

Tortellini

in Schinken-Käse-Sahne-Soße 7,10 €

MITTWOCH

Schweinerückensteak

mit feiner Champignon-Rahm-Soße,

dazu Spätzle oder Kroketten..... 9,10 €

Semmelknödel (3 Stück)

mit Champignonrahmsauce 7,10 €

Rigatoni Napoli 7,10 €

DONNERSTAG

Schwabentopf:

Schweinemedallions mit Champignon-

Rahm-Soße, dazu Allgäuer

Käsespätzle 10,10 €

Lasagne Bolognese 7,10 €

FREITAG

Paniertes Fischfilet

mit feiner Weißweinsauce,

dazu Kartoffeln und Gemüse 9,10 €

Apfelstrudel mit Vanillesauce 7,10 €

THANNHAUSEN

Chr.-v.-Schmid-Str. 15 · Tel. 0 82 81 / 79 94 88 - 0

Bgm.-Raab-Str. 27 · Tel. 0 82 81 / 44 37

KRUMBACH

Bahnhofstraße 26 · Tel. 0 82 82 / 82 96 43

Raunauer Str. 3 · Tel. 0 82 82 / 88 11 86



DIE WOCHEN m/w/d

Austräger

in einem Teilgebiet von **Bayersried**

für die „WOCHEN“ gesucht!

Infos: 08281-999444

Wärme für die Zukunft

Thannhausen. Wer mit der Zeit gehen will, kommt an erneuerbaren Energien nicht vorbei. So auch die Stadt Thannhausen, die immer bemüht ist, auf dem neuesten Stand der Energieversorgung für ihre Bürgerinnen und Bürger etwas zu tun. Deswegen wurde bei der letzten Stadtratsitzung vom 18. März ein Nahwärmenetz für den zentralen und östlichen Bereich von Thannhausen und für den südlichen Bereich in Thannhausen vorgestellt.

Nahwärme unterscheidet sich von Fernwärme hauptsächlich durch kleinere dezentralere Netze. Während Nahwärmenetze in der Regel nicht länger als einen Kilometer sind und mehrere Gebäude eines Wohn- oder Gewerbegebietes versorgen, sind Fernwärmenetze komplexer und teurer. Die erzeugte Wärme bei einem Nahwärmenetz wird über ein Netzwerk von isolierten Rohrleitungen verteilt. Mittels einer Wärmeübergabestation erfolgt an den Übergabepunkten die Umwandlung der Wärme für die Nutzung einzelner Gebäude.

Kevin Schwark von der GP Joule Wärme GmbH in Buttenwiesen stellte anhand einer Präsentation dem Gremium dar, wie ein Fernwärmenetz für Thannhausen aussehen könnte. Die Firma, mit Hauptsitz in Buttenwiesen und in Norddeutschland ist seit 2009 auf dem Markt und beschäftigt über 1.000 Mitarbeiter. Die GP Joule Wärme GmbH möchte den zentralen und östlichen Bereich von Thannhausen mit Fernwärme versorgen. Josef Jekle von der Jekle Energie GbR Neuburg-Edelstetten ist ein regionaler Betreiber von Nahwärme. Er würde Nahwärme für den südlichen Bereich in Thannhausen installieren. Die Fernwärme würde aus Schadholz, Flurholz und Restholz gewonnen. Hier wären bereits Graf Schönborn und die Stadtwerke Augsburg mit an Bord, so Jekle. Während Robert Schmid (CSU) sich aufgeschlossen zeigte „Wir müssen jetzt die Weichen stellen für die Zukunft“, hatte Peter Schoblocher (FW) Einwände zur zukünftigen Wärmeplanung. Er sei, so Schoblocher, dagegen, dass fast neue Straßen (Christoph-von-Schmid-Straße) erneut aufgerissen würden, um jetzt Nahwärme zu installieren. Dem entgegnete Alois Held, dass sich in der Christoph-von-Schmid-Straße kaum Gebäude befinden, die Nahwärme in Anspruch nehmen könnten. Dennoch konnte er die Einwände von Peter Schoblocher nachvollziehen und sprach sich auch dafür aus, bei der Planung vorrangig ältere Straßen ins Visier zu nehmen.

Um bei diesem Thema weiterzukommen, wurde Bürgermeister Alois Held vom Gremium ermächtigt, einen Straßennutzungsvertrag analog anderer Verträge im Gemeindegebiet abzuschließen, erweitert für den südlichen Bereich bezüglich der Grundstücksangelegenheiten für eine Heizzentrale.

Thannhausen muss verstärkt sparen

Thannhausen. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan mit der Finanzplanung von 2024 bis 2028 stand auf der Tagesordnung der letzten Stadtratsitzung vom 18. März 2025. Zwei Beratungen im Finanzausschuss waren vorausgegangen, ehe Kämmerer Thomas Bihler dem gesamten Stadtrat anlässlich der Sitzung die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2025 erläuterte.

Gleich zu Beginn seiner Ausführungen verwies er auf einen Satz, den er jedes Jahr anlässlich seiner Finanzplanung sagte: „Es muss gespart werden“. In diesem Jahr jedoch, so Bihler, wolle er diesen Satz jedoch erweitern, um das Wort „verstärkt“. Dies soll heißen: in Thannhausen muss mehr gespart werden, denn die Vorzeichen für die finanzielle Lage der Stadt stehen nicht gut und zeichnen sich als „sehr schwierig“ ab.

In Anbetracht der anstehenden Investitionen, insbesondere des Hochwasserschutzes, der Maßnahmen im Rahmen der Stadtsanierung, der Kostenbeteiligung im Bereich der Sanierungsmaßnahmen des Schulverbandes Thannhausen mit Schwerpunkt der Sanierung von Schulgebäuden sowie der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung im Grundschulbereich und der daraus resultierenden Neuverschuldung samt der mittelbaren Verschuldung beim Schulverband Thannhausen im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028 zeigen deutlich, dass die Stadt künftig noch mehr sparen muss.

Die aus kommunalen Pflichtaufgaben (Kinderbetreuung, Ganztagsbetreuung Grundschule usw.) resultierenden Ausgabebelastungen können aus Sicht der Verwaltung nur durch Ausgabeesparungen bei den freiwilligen Leistungen und durch Einnahmenerhöhun-

gen geschultert werden. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 schließt im Verwaltungshaushalt (Einnahmen, Ausgaben) mit 20.549.800 Euro und im Vermögenshaushalt (Einnahmen, Ausgaben) mit 5.110.500,00 Euro. Kreditaufnahmen sind nicht vorgesehen. Verpflichtungsermächtigungen werden im Vermögenshaushalt in Höhe von 2.180.000 Euro festgesetzt. Die Steuersätze belaufen sich für die Grundsteuer A 340 v.H., B 340 v.H. und Gewerbesteuer 330 v.H. An Rücklagen stehen der Stadt zu Beginn des Haushaltsjahres 2025 ca. 5.800.000 Euro zur Verfügung.

Der städtische Schuldenstand zum Jahresende beläuft sich voraussichtlich weiterhin auf 0 Euro. Dies wird sich jedoch aufgrund der heute vorhergesehenen Ausgaben in Zukunft ändern. Ist die mittelbare Pro-Kopf-Verschuldung zum Jahresende 2025 auf 838 Euro pro Einwohner prognostiziert, steigt sie in den Folgejahren weiter.

Als wesentlichste Investitionsmaßnahmen werden die Brandschutzmaßnahmen an der Anton-Höfer-Grundschule, die Planungskosten für den Ausbau der Ganztagesbetreuung an der Anton-Höfer-Grundschule, Investitionskosten für die Erweiterung der KiTa Löwenzahn, verschiedene Maßnahmen im Bereich der Stadtsanierung mit Schwerpunkt Bahnhofstraße, Restkostenbeteiligung für die Schaffung einer Abbiegespur an der B300. Kostenbeteiligung für die Hochwasserfreilegung an der Mindel, Generalsanierung der Stromerzeugungsanlage am Mühlbach und die Restkosten für die Erneuerung der Brunnenanlagen zur Wassergewinnung sowie Investitionsausgaben für Grunderwerb in der Finanzplanung genannt.

Ehrungen beim Schützenverein Münsterhausen



Von links: Von links Walter Böck, Ludwig Kreuzer, Monika Keckeisen, Artur Vogele, Ehrenmitglied Anton Wiest, Ehrenmitglied Franz Maier, Juliane Haider, Ehrenmitglied Alfred Haider und Günter Drexel (Nicht auf dem Foto Karl Jaser und Johann Haider) Foto: Schützenverein

Münsterhausen. Bei der Generalversammlung der Münsterhauser Edelweiß-Schützen ehrten 1. Schützenmeister Walter Böck und Gauehrenschiitzenmeister Ludwig Kreuzer gleich neun Vereinsmitglieder für 50-jährige Mitgliedschaft im Bayerischen Sportschützenbund

(BSSB) und Deutschen Schützenbund (DSB). Die Geehrten haben über Jahrzehnte das Bild des Vereins geprägt und sich als treue Mitglieder verdient gemacht. Unter anerkennendem Beifall erhielten die Geehrten Urkunden und Ehrennadeln in Gold vom DSB und BSSB.



Die Geehrten mit dem Vorstand von links: Jürgen Seider, Markus Lachenmaier, Vorstand Thorsten Sandkuhl, Helmut Winter und Claus Zimmermann (v.l.n.r.)

Ehrungen für 125 Jahre bei Soldatenverein

Thannhausen. Zur Jahreshauptversammlung trafen sich jüngst die Mitglieder der Kameradschaft ehemaliger Soldaten Thannhausen im Barbarahof. Der Vorsitzende Thorsten Sandkuhl blickte wieder auf ein abwechslungsreiches Jahr zurück mit Fronleichnamprozession, Teilnahme 50 Jahre Friedenskapelle Waldheim, Busausflug, Sammlung an Allerheiligen sowie dem Volkstrauchtag. Im Anschluss erfolgte der Bericht des Kassierers Franz Wittich sowie der Kassenprüfer. Danach erhielten fünf Vereinsmitglieder für 25 Jahre Treue eine Urkunde, von denen vier anwesend waren: Markus Lachenmaier, Jür-

gen Seider, Helmut Winter sowie Claus Zimmermann.

Nach der Vorschau auf das kommende Jahresprogramm, bei der wieder ein Busausflug und ein Grillfest in der Planung stehen, erfolgte ein weiterer Höhepunkt der Generalversammlung. Der Bezirksgeschäftsführer des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Augsburg, Sebastian Weilbach, hielt einen sehr interessanten Vortrag über die aktuelle Arbeit des Volksbundes, der bei den Anwesenden auf reges Interesse stieß. Mit dem Punkt Wünsche und Anträge schloss Sandkuhl die Versammlung und dankte allen Beteiligten.

Golden Cut Media feiert dreijähriges Jubiläum mit Event-Highlight

Jettingen. Die Jettinger Digitalagentur Golden Cut Media lädt am 3. April zu einem exklusiven Jubiläumsevent ein, um ihr dreijähriges Bestehen gebührend zu feiern. Das junge Unternehmen hat sich in kurzer Zeit als innovativer Partner für Filmproduktion, Werbefotografie und Social Media Marketing etabliert.

Die Gäste erwartet ein spannendes Programm mit inspirierenden Vorträgen von Branchenexperten zu den neuesten Trends in der digitalen Medienlandschaft. Außerdem bestehen Networking-Möglichkeiten mit kreativen Köpfen und Entscheidungsträgern. Die Gäste erhalten Einblicke in aktuelle Projek-

te und Zukunftsvisionen von Golden Cut Media. Drinks, Snacks und Musik sorgen für den perfekten Ausklang.

„Wir möchten unser Jubiläum mit Kunden, Partnern und der lokalen Community gemeinsam feiern“, erklärt Geschäftsführer Alex Vollertsen. „Dieses Event ist unsere Art, Danke zu sagen und gleichzeitig in die Zukunft zu blicken.“

Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten von Golden Cut Media in Jettingen-Schepbach (Hauptstraße 68) statt. Bei Interesse an diesem Event, kann man sich ab sofort unter der E-Mail-Adresse events@goldencutmedia.de melden.

WIR MACHEN DEIN
**UNTERNEHMEN
SICHTBAR**

- ▶ FILMPRODUKTION
- ▶ WERBEFOTOGRAFIE
- ▶ SOCIAL MEDIA

GOLDEN CUT MEDIA

WERBUNG WECKT WÜNSCHE



Versammlung der FFW Burtenbach

Mehr als 1.700 Einsatzstunden im Jahr 2024 und Ausblick auf das 155-jährige Vereinsjubiläum im Jahr 2025

Burtenbach. Die jährliche Dienst- und Mitgliederversammlung der Feuerwehr Burtenbach fand am Freitag, den 14. März wieder in der Burggrafenhalle statt. Der zweite Bürgermeister Hugo Ganser bedankt sich bei allen aktiven Feuerwehrdienstleistenden und spricht ihnen ein Lob für die geleistete Arbeit aus. Der Kommandant Florian Dolde geht in seinem Tätigkeitsbericht auf die Übungen sowie die Einsätze der 55 aktiven Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr Burtenbach ein. Mehr als dreißig Mal wurde im Jahr 2024 geübt. Darunter waren sowohl themenbezogene Übungen als auch Gemeinschaftsübungen mit umliegenden Wehren. Die Burtenbacher Feuerwehr wurde zu 64 Einsätzen gerufen. Dabei hatte die aktive Wehr 1.795 Einsatzstunden erbracht. Ein Großteil der Stunden wurde zur Bewältigung des Hochwassers im Mai bzw. Juni abgeleistet. Trotz der arbeitsintensiven Einsätze haben auch einige Mitglieder noch an Lehrgängen, wie dem Truppmann- bzw. Truppführerlehrgang sowie ein Lehrgang für die Absturzsicherung und die Rettung von Großtieren teilgenommen und zusätzliche Freizeit investiert.

Die Jugendgruppe der Feuerwehr Burtenbach besteht laut Jugendwart Andreas Kempter derzeit aus elf Mädchen und sieben Jungs, die sich im vergangenen Jahr zu 33 Jugendübungen und einer Jugendgroßübung mit den Wehren Kernnat, Münsterhausen und Hagenried

trafen. Alle Jugendlichen haben den Wissenstest bestanden. Außerdem fand eine 24-Stunden-Übung am Gerätehaus mit Übernachtung statt und die Jugendlichen haben das traditionelle Funkenfeuer organisiert und durchgeführt.

Der Kreisbrandrat Stefan Müller lobte in seiner Ansprache den guten Ausbildungsstand sowie die sehr gut aufgestellte Wehr. Außerdem ehrte er im Namen des Freistaates Bayern die Feuerwehrkameraden René Wolf, Bernd Roschmann und Florian Dolde für 25 Jahre aktiven Dienst, sowie Roland Bader für 40 Jahre aktiven Dienst.

Die Landtagsabgeordnete Jenny Schack bedankte sich bei allen Feuerwehrfrauen und -männern für den Einsatz beim Hochwasser. Stellvertretend für die gesamte Wehr überreichte sie die Nadel für den Dienst beim Hochwasser den beiden Kommandanten Florian Dolde und Sven Roschmann. Insgesamt erhielten 45 Feuerwehrdienstleistende die Fluthelferauszeichnung.

In der anschließenden Mitgliederversammlung berichtete der Vorstand Heinz Dolde von den Vereinsaktivitäten des vergangenen Jahres und gab einen Ausblick für das kommende Jahr. Es finden einige Feuerwehrfeste statt, an denen sich die Feuerwehr Burtenbach beteiligt. Es sind auch wieder die gewohnten Vereinsaktivitäten wie der Kameradschaftsabend, der Weihnachtsmarkt und die Weihnachtsfeier geplant. Zu guter Letzt gibt er bekannt, dass die Feuerwehr Burtenbach eine Feier zum 155-jährigen Jubiläum plant. Das Fest soll am 20. Juni 2026 stattfinden.

Herzessache

Familie Mayer spendet erneut für das Kinderkrebszentrum Augsburg



Von links Rosmarie Schweyer, Professor Dr. Dr. Michael Frühwald, Max und Moritz, Peter und Nicole Mayer. Bild: Samuel Tschaffon

Münsterhausen. Ein kleines Funkeln der Hoffnung für viele Familien: Seit einem Jahrzehnt setzt sich Familie Mayer aus Münsterhausen mit unermüdlichem Engagement für das schwäbische Kinderkrebszentrum in Augsburg ein. Auch in diesem Jahr überreichten sie gemeinsam an die Vorsitzende des Vereins Glühwürmchen e.V. Frau Rosemarie Schweyer die beeindruckende Spendensumme von 9.710 Euro.

Der Anlass ist zutiefst persönlich: Max Mayer, der einst selbst schwer erkrankte, ist heute wieder voller Tatendrang und nicht mehr aus dem landwirtschaftlichen Betrieb seiner Familie

wegzudenken. Mit großer Dankbarkeit gibt die Familie nun Jahr für Jahr etwas zurück. Möglich wurde diese beachtliche Summe durch die alljährliche Spendenaktion im Rahmen des Christbaumverkaufs der Familie Mayer. Insgesamt konnten sie in den letzten zehn Jahren fast 80.000 Euro für den guten Zweck beitragen. „Es ist unglaublich, was hier auf die Beine gestellt wurde. Diese Unterstützung gibt betroffenen Familien Kraft und Hoffnung!“ betonte Rosemarie Schweyer. Familie Mayer bedankt sich bei den vielen Spendern für die tatkräftige Unterstützung in all den vergangenen Jahren.

Mit 106 Punkten zum Sieg



Das Bild zeigt von links Anton Rieder (Spieleiter), Helmut Wenzel, Meinhard Veth, Paul Binder, Tobias Riederle (1. Vorstand SV Mindelzell); Text und Bild: Tobias Riederle, Oberrohr

Meinhard Veth aus Thannhausen gewinnt Preisschafkopfen beim SV Mindelzell

Mindelzell. Beim traditionellen Preisschafkopfen des SV Mindelzell am Freitag nach Aschermittwoch durften die Spieleiter Anton Rieder und Thomas Kühnel 18 Schafkopf-Partien betreuen. Gespielt wurde um den durch Andreas Miller von der Lohnsteuerhilfe Bayern e.V. aus Krumbach gesponserten Hauptpreis in Höhe von 150 EUR. Dadurch konnten mit der Auszahlung der Startgelder alle „Guten“ attraktiv belohnt werden.

Auch das Kartenmaterial wurde von Andreas Miller zur Verfügung gestellt. Bei den zu spielenden sechzig interessanten und abwechslungsreichen Partien konnte am Ende Meinhard

Veth aus Thannhausen mit 106 Punkten den Hauptpreis gewinnen. Knapp geschlagen folgten Paul Binder aus Günzburg mit 100 Punkten auf dem zweiten Platz und Helmut Wenzel mit 92 Punkten auf dem dritten Platz sowie Martin Dietmayer aus Mindelzell mit 91 Punkten auf dem vierten Platz. Insgesamt wurden 1438 „Guäte“ erzielt, ein respektables Ergebnis für die gespielten 18 Partien.

Dass das Schafkopfen noch immer eine sehr beliebte Freizeitbeschäftigung ist, zeigte nicht nur die breite Altersstruktur, sondern auch die teils weite Anreise mancher Teilnehmer. So kamen Kartenspieler bis aus der Nähe von Buchloe zu einem geselligen Karten-Abend, der mit der Preisverteilung lange nicht beendet war.



Neues Vorstandsduo in Balzhausen

Lisa Stark und Tobias Walitza sind neue Vorsitzende des Musikvereins Balzhausen

Balzhausen. Am Sonntag, dem 9. März, fand die ordentliche Mitgliederversammlung des Musikvereins Balzhausen mit Neuwahlen der Vorstandschaft statt.

Zunächst richteten die Vorsitzenden Lisa Stark und Lisa Wank das Wort an die Anwesenden. Sie bedankten sich in ihrer Ansprache für die gute Zusammenarbeit innerhalb der Vorstandschaft und bei den Musikerinnen und Musikern, die bei den zahlreichen Auftritten und Musikproben ihr musikalisches Können präsentieren. Highlights im Terminkalender des Musikvereins waren im Jahr 2024 Auftritte in den Nachbargemeinden Attenhausen und Aletshausen, die bei den Zuhörern auf große Begeisterung stießen. Lisa Wank betonte außerdem, dass es für den Fortbestand des Vereins wichtig ist, den Nachwuchs zu fördern und appellierte an die Anwesenden, ihre Kinder und Enkel zum Erlernen eines Instrumentes zu motivieren.

Anschließend richtete Dirigent Benjamin Maurer in seinem Bericht den Blick auf das gelungene Konzert im Dezember vergangenen Jahres. Er freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Musikverein Balzhausen und bedankt sich für die gute Probenarbeit.

Nach den Berichten des Kassierers Manuel Heiß und der Kassenprüfung durch Angelina Seefried sowie einer Abstimmung zur Satzungsneufassung übernahm die zweite Bürgermeisterin Monika Ritter die Leitung der Neuwahlen. Neben Lisa Stark wurde Tobias Walitza zum Vorsitzenden des Musikvereins gewählt. Ebenso gewählt wurden Simone Hafner (Schriftführerin), Manuel Heiß (Kassierer), Vera Auer-Ruf, Michael Greiner, Maximilian Schauer, Jasmin Scheel und Marina Springmann (alle Beisitzer). Die bisherige Vorsitzende Lisa Wank und die Beisitzer Martin Hafner und Horst Mayer bleiben dem Verein unter anderem mit ihrem Einsatz bei Vereinsfesten und als aktive Musiker treu.

**WERBUNG
WECKT WÜNSCHE**

DENI BEEINDRUCKT

DENI
DRUCK & VERLAG

Sie sind der Anbieter oder Vermarkter von regionalen Produkten, **WIR** die regionale Druckerei für Ihre Etiketten.

Ob selbstklebend, Nassklebend oder wieder ablösbar, wir finden das richtige Etikett für Ihr Produkt. Sprechen Sie uns an.



86470 Thannhausen · Fon 0 82 81 . 30 69 · info@deni-druck.de

IN DER „WOCHE“ STEHT'S!



Versammlung der Feuerwehr Kemnat

Von links auf dem Bild: Peter Arnold (Kreisbrandmeister EDV), Niklas März (2. Vorsitzender), Paul Ganser (50 Jahre) Otto Baumgartner (60 Jahre), Oskar Koller (50 Jahre), Georg Vogg (60 Jahre), Adolf Krammer (60 Jahre), Rudolf Brenner (60 Jahre), Paul Müller (70 Jahre), Tobias Neumair (2. Kommandant) Hugo Ganser (2. Bürgermeister), Christian Saumweber (1. Vorsitzender und 1. Kommandant); Text: Julia Schwab, Foto: Anna Walker

Hochwassersituation als prägendes Ereignis

Kemnat. Der 1. Kommandant Christian Saumweber blickte bei seinem Tätigkeitsbericht auf 33 Einsätze des vergangenen Jahres zurück. Es waren nur 3 Brandeinsätze zu verzeichnen. Bei den restlichen Einsätzen handelte es sich um Technische Hilfeleistung (THL) und Sicherheitswachen. Dies ist dem Jahrhunderthochwasser mit Ausrufen des Katastrophenfalls im Landkreis Günzburg zuzuschreiben. Die Hochwasserschutzbauwerke haben ihre Schutzfunktion erfüllt, allerdings brauchte es eine ständige Überwachung. Die Freiwillige Feuerwehr Kemnat konnte in dieser Zeit auch in Behlingen-Ried und in Burtenbach Unterstützung leisten. Als einmaliges Ereignis wertete er das Abrutschen des Hangs im Ortsbereich. Christian Saumweber bedankte sich für die große Einsatzbereitschaft der Mannschaft, die ununterbrochen im Einsatz und in Bereitschaft war. Zur Unterstützung im Hochwasserfall wurde im Dezember 2024 eine Hochleistungspumpe mit einer maximalen Fördermenge von 5.000 l/Min an die Feuerwehr übergeben. Auch Hugo Ganser, 2. Bürger-

meister, betonte die Wichtigkeit der Feuerwehr und bedankte sich für das Engagement aller sowie die Bereitschaft für die Übernahme der Hochleistungspumpe und damit einer zusätzlichen Aufgabe. Sophie Walker, 1. Jugendwartin, gab einen kurzen Rückblick über das letzte Jahr. Der Übungsbesuch ist sehr erfreulich und auch auf die abgelegten Prüfungen und Abzeichen können die Feuerwehranwärter stolz sein. In seinem Bericht als 1. Vorsitzender hob Christian Saumweber die zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten, insbesondere die Fahrzeugsegnung, die Beteiligung am Dorffest der Kemnater Vereine, das Feuerwurstessen mit Party sowie den Ausflug zur „Messe Florian“ in Dresden hervor. Abschließend wurden neun Mitglieder für 50, 60 und 70 Jahre Treue zum Verein geehrt. Ehrung für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft: Paul Ganser, Oskar Koller; Ehrung für 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft: Otto Baumgartner, Rudolf Brenner, Adolf Krammer, Anton Neumair, Georg Vogg; Ehrung für 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft: Raimund Brunner, Paul Müller

Weltwassertag



Von links: Cornelia Stimpfle, Angelika Blümner (Umweltstation Augsburg), Künstlerin Waltraud Funk (Allgäu), Teilnehmerin Toni Meier (Aichen)

Region. Im Auftrag der Umweltstation Augsburg führten Cornelia Stimpfle und Angelika Blümner zum Weltwassertag am 22. März Interessierte aller Altersgruppen durch den Siebenbüschwald. Das Thema war „Bäche, Kanäle und Erhalt der Gletscher“. Dazu war die Künstlerin Waltraud Funk aus dem Allgäu eingeladen. Die Gruppe ging durch das Wasserschutzgebiet

über die Heide, fischte Kleinstlebewesen aus dem Stempflebach, trank aus dem Trinkwasserbrunnen der Stadt und sah sich die Installation von Waltraud Funk im Waldpavillon an. „Es war eine sehr gelungene Veranstaltung“, sagte Toni Meier aus Aichen. Weitere Veranstaltungen findet man unter www.ubz-augsburg.de.

Text und Bild: Maria Wiedemann

Ermittlungen wegen Tötungsdelikt

Thannhausen. Am Vormittag des 19. März ereignete sich in Thannhausen eine Tat, bei dem ein Ehemann seine Frau mutmaßlich getötet hatte. Der Tatverdächtige 54-jährige äußerte in einem Telefonat mit seinem Sohn, dass er die 55-jährige Mutter umgebracht hätte. Daraufhin informierte der Sohn umgehend die Polizei und mehrere Streifenwagenbesatzungen fuhren zur Wohnung des Beschuldigten. Der Täter ließ sich widerstandslos vor dem Haus festnehmen. Die Einsatzkräfte fanden die Frau leblos im Wohnzimmer auf. Es besteht der Verdacht, dass der Mann seine Ehefrau kurz vor dem Telefonat getötet hat. Nach ersten Ermittlungserkenntnissen wurde das Opfer offenbar erwürgt. Zu den Tatumständen und dem Motiv sind bislang keine Details bekannt. Die Kriminalpolizei Memmingen übernahm unter Leitung der Staatsanwaltschaft Memmingen noch vor Ort die Ermittlungen, die auch die Spurensicherung am Tatort umfasste. Gegen den Mann wurde Haftbefehl wegen des dringenden Tatverdachts des Mordes erlassen. Der Mann kam in eine Justizvollzugsanstalt.



Die Teilnehmer beim Hallensportfest (Foto: Lucia Daniek)

Kinderleichtathletik-Hallensportfest in Thannhausen

Thannhausen. Auch in diesem Jahr fand das Landkreis-Kinderleichtathletik-Hallensportfest in der Dreifachturnhalle in Thannhausen statt. Gemeldet waren über 80 Kinder zwischen sechs und elf Jahren aus Thannhausen, Niederraunau, Burgau, Ziemetshausen und Offingen. Die Sportlerinnen und Sportler hatten riesigen Spaß bei den einzelnen Disziplinen, wie 30m-Hürdenlauf über Bananenboxen oder dem 3er-Hopp (3 Sprünge auf einer Weichbodenmatte), sowie dem Drehwurf mit Tauchringen. Nach den drei Disziplinen ging es noch einmal heiß her, denn die gemischten Biathlon-Staffeln standen auf dem Zeitplan. Lautstark angefeuert von den

Eltern, Fans, Betreuern und Staffelnkameraden wurde diese abschließende Disziplin mit Bravour von den Jungsportlern absolviert. Den Abschlusspunkt dieser gelungenen und sehr gut organisierten Veranstaltung durch die TSG Thannhausen Abteilung Leichtathletik setzte dann die durch den Hallensprecher Samuel Schwab durchgeführte Siegerehrung. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten aus den Händen des Bürgermeisters der Stadt Thannhausen Alois Held, Leichtathletik Abteilungsleiter Markus Tschanter und Spitzensportlerin Manuela Gross eine Urkunde, eine Medaille, sowie ein kleines Duschtuch.

Kinderworkshops im Planet Bambi Wald

Leckere Blüten
In unserem ca. 90 Minütigen Workshop begeben wir uns auf eine spannende Reise durch die Welt der Blüten. Gemeinsam erkunden wir, welche Blüten essbar sind und wie sie unsere Gerichte verzaubern können. Wir werden bunte Blütenbutter herstellen. Lass dich von der Vielfalt der Aromen überraschen und entdecke die kleinen Wunder der Natur!

April 11
16.00 - 17:30

Waldkräuter
Wir gehen zusammen auf Entdeckungstour im Planet Bambi Wald und lernen die geheimen Kräfte der Pflanzen kennen! 🌿🍄
In unserem 90-Minuten-Workshop finden wir heraus, welche Kräuter uns gesund machen und lecker sind. Und natürlich zaubern wir aus unseren gefundenen Schätzen auch etwas Leckeres zum Essen!

Mai 02
16.00 - 17:30

Waldbeeren – süße Früchtchen
Kommt mit auf eine spannende Entdeckungsreise durch den Wald! In diesem 90-minütigen Workshop begeben wir uns auf die Suche nach den leckeren Schätzen des Waldes – den Waldbeeren! Wir lernen, welche Beeren essbar sind und wie sie aussehen. Gemeinsam verwandeln wir unsere einigen Schätze in leckere Köstlichkeiten.

Mai 16
16.00 - 17:30

AB 6 J. EINTRITT FREI

Anmeldungen unter info@planetbambi.foundation oder per DM über die sozialen Medien der Planet Bambi Foundation.

Vertrieb | Montage | Kundendienst

- Fenster
- Haustüren
- Vordächer
- Rolläden
- Jalousien
- Markisen
- Überdachungen
- Zimmertüren
- Ganzglastüren
- Insektenschutz
- Dachfenster
- Garagentore

Dorfplatz 3 · 86470 Thannhausen / Burg
 Telefon: (0 82 81) 9 90 87-0 Fax: (0 82 81) 9 90 87-60
info@bauelemente-kusterer.de www.bauelemente-kusterer.de

David gegen Goliath



Sven Moussong mit Hase und Igel aus dem berühmten Märchen der Gebrüder Grimm (Text: Wolfgang Werz, Bild: Sven Moussong)

Thannhausen. Eine witzige, schwungvolle Inszenierung der Geschichte von „Hase und Igel“ zeigte das Moussong-Theater vor den fünften und sechsten Klassen der Christoph-von-Schmid-Schule in Thannhausen.

Sven Moussong hat das berühmte Märchen der Gebrüder Grimm für die Puppenbühne adaptiert und eine lehrreiche, kurzweilige Parabel über Verblendung und Verführung geschaffen, in dem die „Kleinen“

mit Witz und Verstand schließlich den scheinbar Übermächtigen besiegen.

Flatterchen, das Huhn und Heimchen, die Grille sind fassungslos: Kurz vor dem großen Kohlfest wirft Igel Igelsen seine Gärtnerschürze hin und überlässt dem neuen Nachbarn – einem verfressenen Hasen – seinen Kohlgarten. Die Angst, im Leben zu kurz zu kommen, öffnet Hochstaplern Tür und Tor. Auch der Igel verfällt nur zu gern den falschen Versprechungen

Hilfsgüterannahme

„Liebe sei Tat Thannhausen e.V.“ sammelt Sachspenden

Thannhausen. Jeden 1. Freitag im Monat, erstmals am 4. April von 16 bis 17 Uhr, werden wieder direkt am Lager in der Augsburg-er Straße 26 in Thannhausen (ehem. Hühnerhof) Hilfsgüter angenommen.

Der Verein bittet um vielerlei Sachspenden wie Kleidung, Schuhe und alles für Babies und Kleinkinder. Die Kleidung muss neu oder gewaschen bzw. gereinigt und in einwandfreiem Zustand sein. Bitte nur Kleidung mitgeben, die man auch selber anziehen würde.

Willkommen sind Inkontinenzartikel jeglicher Art, Hygieneartikel, Shampoo und Waschmittel. Alles, was ein Haushalt benötigt, wird gebraucht: Elektrogeräte, Geschirr, Gläser, bitte sauber und bruchstark verpackt!

Zur Finanzierung der Transportkosten ist der Verein für eine Spende dankbar. Bei Fragen kann man sich an Barbara Müller, Tel.: 0176 96107414 oder Erna Winter Tel. 08281-2578 wenden. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.liebe-sei-tat.de

*Es ist Erlösung - sagt der Verstand
Es ist immer zu früh - sagt das Herz
Es ist Gottes Wille - sagt der Glaube
Es tut trotzdem weh - sagen wir*

Wendelin Fröhlich

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und ihn so zahlreich auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Ingrid, Christian und Florian mit Familien

Bestattungsservice

Primus

Ein Mensch stirbt,
Ihr Weg der Trauer beginnt.

Lassen Sie uns ein Stück
gemeinsam gehen.

Augsburger Straße 1 · 86470 Thannhausen · 0 82 81 - 999 180
Karl-Mantel-Straße 52 · 86381 Krumbach · 0 82 82 - 882 559

des Hasen und setzt dafür seine Existenz aufs Spiel.

Weil er sich von seinen Freunden ausgenutzt fühlt, macht er sich auf die Suche nach dem Schlaraffenland. Er findet jedoch nur Mühsal – aber auch eine energische Igelin, die ihm den Kopf zurechtrückt und den Schwindel entlarvt. Doch zu spät: Als er zurückkehrt, ist sein Kleinod kahlgefressen und mit-tendrin lümmelt der dreiste, scheinbar übermächtige Betrüger. Aber zu einem Wettrennen lässt er sich doch überreden. Mit seiner neuen Freundin und der allseits bekannten List schafft es der unglückliche Igel, Haus und Hof wiederzugewinnen.

Das Charisma, die Präsenz und die Spielfreude, mit der Sven Moussong die Bühne beherrscht, schlagen alle in Bann. Sämtliche Rollen spielt er selbst. Jeder Figur verleiht er durch seine wandlungsfähige Stimme einen eigenen Charakter. Man vergisst schon nach wenigen Minuten, dass er leibhaftig hinter den Puppen steht und sie bedient. Und in jedem Augenblick der Aufführung spürt der Zuschauer, dass da einer mit Herzblut bei der Sache ist.

Die Fünft- und Sechstklässler wollten am Ende gar nicht mehr aufhören, Fragen zu stellen, die Sven Moussong gerne beantwortete. Ein erneutes Gastspiel an der Realschule im kommenden Schuljahr ist schon fest eingeplant.

Kleinanzeigen

Gebrauchter Bosch Einbauherd mit Kochfeld und Miele Edelstahl Abluftdunstabzug für 150 Euro in Jettingen zu verkaufen. Tel 0172-82 00 351

Wir übernehmen Erdarbeiten. Rund ums Haus z.B. Pools, Carport, Gartengestaltung usw. Firma. Tel. 0162/34 78 127

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 03944-36160, www.wm-aw.de. Fa.

Suche Haus oder Grundstück in Thannhausen und Umgebung zum Kauf. Tel. 01 73 76 98 333

Fliegengitter nach Maß verkauft: Tel. 0162 98 32 562

50 Jahre Imkerei Walburger. Jetzt 50 % sparen bis 30. April 2025. Honig 500 gr nur 2,50 € + 50 cent Glaspfand. Tel. 08225 3252

Kleinanzeigenannahme unter Telefon 08281-999444

IMPRESSUM

Redaktion + Verlag:
ottmedia Günter Ott,
Bahnhofstraße 22, 86470 Thannhausen,
Tel. 08281-999444, Fax - 999445,
woche@thsn.de, www.woche.thsn.de

Anzeigenannahme:
Barbara Merk,
Tel. 0160-2121731 · b.merk@thsn.de

Druck:
Deni Druck & Verlags GmbH,
Max-Planck-Str. 4, 86470 Thannhausen

Bildmaterial:
Nicht gekennzeichnete Bilder sind von Adobe Stock oder von depositphotos erworben

Die neue Ausgabe erscheint am nächsten Donnerstag. Anzeigenschluss ist Dienstag, um 12 Uhr.

Kurt's Geschichten



Man muss da mal wieder reinschauen. Ich hab das Buch ja schon ewig nicht mehr gelesen. Schon über dreißig Jahre her. Aber man muss da mal wieder drin lesen, damit es einem eiskalt wird und so. Es wird ja ständig zitiert. Bei der aktuellen Weltlage und dem politischen Klima. Alles so wie bei Orwell. Wie in 1984. Liest man gerade ständig in der Zeitung. Also in der Qualitätspresse. Wenn Tech-Milliardäre Ministerien übernehmen. Wenn Bürgermeister inhaftiert werden. Wenn Weltmächte ihre Allianzen und Vokabelschätze über Nacht wechseln. Dann wird der Orwell zitiert. Mit seinem genialen Roman 1984. Man muss immer mal wieder reinschauen. Damit man das alles checkt.

Zum Beispiel die Überwachung. Als Orwell 1946 den Roman schrieb, gab es noch kein Internet und keine KI. Überwacht werden die Bürger, die in beide Richtungen funktionieren. Das hat man heute schon praktischer. Jeder trägt seinen Überwachungsapparat in der Hosentasche rum. Da spart man sich die Installationskosten für die ganzen Schirme. Ansonsten wird

man 1984 von versteckten Mikrofonen überwacht. Heute versteckt kein Mensch mehr ein Mikrofon. Und statt Hubschraubern, die über den Bürgern patrouillieren, haben wir heute gleich ein ganzes Starlink, das über Kriege entscheiden kann.

Überhaupt die Kriege! In Orwells Welt führen die drei Supermächte nur noch begrenzte Kriege an der Peripherie. Das reicht. Nur der Krieg an den Rändern. Damit wird die Bevölkerung durch die schlechten Zeiten getröstet. Das ist die Ausrede. Das sichert die Herrschaft der Supermächte, die eine vernünftige Versorgung der Bevölkerung sowieso nicht hinbekommen. Im Moment sind wir bedroht, und zwar vom Feind, aber alles wird gut nach dem Krieg. „Krieg ist Frieden“. Alles klar? Vom Ministerium für Wahrheit brauche ich gar nicht anzufangen. Wir leben heute in so vielen alternativen Wahrheiten, dass man sich über Truth oder Prawda gleichermaßen in Neusprech unterhalten kann.

Ein Wahnsinnsbuch, ein gefährlicher Schmöker, solange es noch Leser mit Hirn gibt. Da muss man unbedingt mal wieder reinschauen. Putin, Trump und Co haben sich da wohl einiges abgeschaut. Leider. 1984. Zurück in die Zukunft. Stimmt's oder hab ich recht!

Euer Kurt

Alles aus einer Hand:

IHR KOMPLETTBAD

von Max Braun Dipl.-Ing. (FH)

Rufen Sie uns an!
Telefon
08281-4511



Raumplanung

barrierefrei

Fliesenarbeiten

Elektroarbeiten

Maler

Schreiner

Braun Bad und Heizung GmbH

Im Krautgarten 3
86470 Thannhausen
info@braun-bad-heizung.de
www.braun-bad-heizung.de

BRUN
Seit 1898
BAD UND HEIZUNG

Wir wollen in der WOCHE möglichst aktuelle und informative Inhalte für unsere Leser veröffentlichen. Natürlich können wir nicht immer wissen, welche Themen in jedem Ort gerade interessant sind. Dazu brauchen wir Ihre Mithilfe. Werden Sie ein Teil des Teams, liefern Infos oder teilen nette Geschichten.

Redakteure gesucht!

Dann melden Sie sich bei uns unter woche@thsn.de